

ASV Aichwald präsentiert

**AICHWALD
KANGOOS**



Jahre

Basketball in Aichwald

Satter Service plus fette Zinsen!



www.glanzer-partner.de

VR-4Life

Das Konto für junge Leute. Mit jeder Menge Vorteile und der VR-BankCard im coolen Sonderdesign.

Von 10-25 Jahren
3,00%* p.a.
Kostenlos!

Hier kommt genau das richtige Konto für einen starken Start ins volle Leben:

- kostenlose Kontoführung
- VR-BankCard im coolen Sonderdesign, auch zum Bezahlen für das Essen in der Schulmensa
- fette Verzinsung!

Ab Volljährigkeit bietet das clevere Konto zusätzlich alle Möglichkeiten für Deine finanzielle Flexibilität während Ausbildung und Studium. Neugierig auf VR-4Life geworden?

Gerne beraten wir Dich in einer unserer 18 Bankstellen. Weitere Informationen auch auf unserer Homepage.

* 3,00 % p.a. Guthabenverzinsung (Zinssatz variabel, Stand April 2009) für bis zu 1.500 €. Übersteigende Beträge werden mit 0,75 % p.a. verzinst.

www.volksbank-esslingen.de
Wir machen den Weg frei.

**Volksbank
Esslingen eG**



Grußwort

des Abteilungsleiters



Liebe Basketballfreunde,

unsere Abteilung Basketball feiert dieses Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wollen wir Ihnen in diesem Jubiläumsheft zeigen, wer wir sind, was wir in den letzten 40 Jahren alles geschafft haben, was wir uns für die Zukunft vorgenommen haben und wie Sie und wir voneinander profitieren.

Doch vorab möchte ich mich bei all denjenigen bedanken, die diese Jahre durch Ihre Unterstützung und Tatkraft gestaltet und geprägt haben: Trainer, Schiedsrichter, Betreuer, Sportwart, Sponsoren, Abteilungsleitung und Spieler, all jene haben dazu beigetragen, dass wir den Basketball-Sport in Aichwald etabliert haben.

Weiterhin möchte ich mich bei unserem Hauptverein, dem ASV Aichwald, für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken, und nicht zuletzt bei der Gemeinde Aichwald die mit der Schurwaldhalle uns eine der schönsten Sportstät-

ten im Großraum Stuttgart Jahr für Jahr zur Verfügung stellt.

Ich hoffe, dass es uns gelingt in diesem Jubiläumsheft die Freude und den Spaß, den uns der Basketball bringt, Ihnen etwas näher zu bringen. Vielleicht können die folgenden Seiten Sie ermuntern, auch Teil unserer Basketballfamilie zu werden, und uns bei unseren zukünftigen Vorhaben zu unterstützen.

Ich wünsche uns eine erfolgreiche Zukunft mit noch vielen sportlichen Erfolgen und ein gelungenes Jubiläum.

Simon Köder
ASV Aichwald
Abteilungsleiter Basketball

Ihr freundlicher Getränkespezialist in Aichwald

Getränkehandlung
Geyer GmbH geyer

Uhlandstraße 7, 73773 Aichwald-Schanbach
 Tel. (07 11) 36 15 86, Fax (07 11) 3 63 01 45




REISEBÜRO AICHWALD
 OLIVER BRUX

Hauptstr. 9 in Aichwald-Schanbach
 Telefon 07 11/36 33 64 und Fax 36 33 69




...und alle anderen
 Angebote für Ihre
 Reiseünsche!

Beruhigend, jemanden zu haben, auf den man sich felsenfest verlassen kann.

Seit 25 Jahren
 Ihr kompetenter Partner
 vor Ort.

Verlässlichkeit hat einen Namen!
 Bei uns erhalten Sie maßgeschneiderten Versicherungsschutz, Bausparen, Finanzierungen und Kapitalanlagen aus einer Hand. Dazu kompletten Service und schnelle Schadenhilfe.
 Wir beraten Sie gerne.

- versichern
- vorsorgen
- bausparen
- finanzieren

Versicherungsbüro Sobek GbR
 Uhlandstr. 4 · 73773 Aichwald-Schanbach · Tel. 0711 9364940 · Fax 9364941
 www.versicherungsbuero-sobek.de



württembergische
 Partner von Wüstenrot

DER FELS IN DER BRANDUNG

Grußwort

des ASV Aichwald



Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden, liebe Mitglieder der Abteilung Basketball, im Namen des Vorstands des ASV Aichwald gratuliere ich allen Basketballerinnen und Basketballern sehr herzlich zum 40-jährigen Bestehen der Abteilung! Damit schließe ich auch alle „Ehemaligen“ mit ein, die mit ihrem sportlichen Engagement die Abteilung aufgebaut und entwickelt haben.

Heute wie in den zurück liegenden 40 Jahren kommen und kamen aus der Abteilung Basketball viele Impulse für den Hauptverein. Der Tradition folgend, engagieren sich Mitglieder aus der Abteilung im Vorstand oder setzen im Vereinsrat immer wieder wertvolle Akzente.

Auch in sportlicher Hinsicht ist es der Abteilung gelungen, mit spektakulären Erfolgen

auf sich und den ASV Aichwald aufmerksam zu machen.

Daher bedanke ich mich im Namen des Vorstands des ASV Aichwald bei allen aktiven, passiven und ehemaligen Mitgliedern der Abteilung Basketball für ihre wertvolle Mitarbeit und wünsche der Abteilungsleitung und den Mitgliedern ein schönes Jubiläumsjahr, weiterhin sportlichen Erfolg und alles Gute für die Zukunft!

Günter Rohleder
ASV Aichwald
Vorstand Sport

AKTIV SEIN – GESUND BLEIBEN



GESUNDHEITZENTRUM
KÖNIG

Krummhardter Str. 2 · 73773 Aichwald · Tel. (07 11) 30 51 753

Restaurant am Waldrand

Waldschenke

Plochinger Straße 25
73773 Aichwald / Aichschieß
Telefon 07 11 / 8 06 46 07
Telefax 07 11 / 8 06 46 97
Internet: www.waldschenke-aichwald.de

Öffnungszeiten: Di – Sa. ab 11.00 Uhr,
Sonn- und Feiertage ab 10.00 Uhr



ERBAENZENDE KRAFT/DE

Wir sind für Sie am Werk ...

... und gestalten mit Holz, Farbe und Fantasie neue Lebensräume.

Ob Malerei oder Schreinerei. Ob Holzbau oder Trockenbau. Bei uns erhalten Sie alle Leistungen aus einem Haus. Fachgerecht, professionell und optimal auf Ihre Wünsche und Anforderungen abgestimmt.

Ihre Maler, Schreiner, Zimmerleute und Trockenbauer im Handwerker-Haus Hofstetter*

*(Ihr Ansprechpartner in Aichwald: Fritz Diemand)

Das Handwerker-Haus
 **HOFSTETTER**
Wir richten es.

Alte Stuttgarter Str. 80 · 70195 Stuttgart · Fon 0711 69 10 79 · www.hofstetter.net

Grußwort

des Bürgermeisters



Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Freunde des Basketballs,
im Namen der Gemeinde Aichwald grüße ich
alle Leserinnen und Leser der Jubiläumsaus-
gabe zum 40-jährigen Bestehen der Abteilung
Basketball des ASV Aichwald, sehr herzlich.

Der Basketballsport ist in vielen Ländern der
Welt verbreitet. In Deutschland spielen rund
900 000 Frauen und Männer Basketball. Da-
von 150 in der Abteilung Basketball des ASV
Aichwald.

Auch bei uns auf dem Schurwald spielt Bas-
ketball insbesondere für junge Menschen eine
große Rolle. In der Vergangenheit konnten be-

reits zahlreiche sportliche Erfolge verzeichnet
und herausragende Ergebnisse erzielt werden.

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei
dem ASV und hier vor allem bei der Basketball-
abteilung ganz herzlich für diese erfolgreiche
Arbeit bedanken.

Gleichzeitig wünsche ich dem Basketball in
unserer Gemeinde auch weiterhin viel Erfolg.

Nicolas Fink
Bürgermeister der Gemeinde Aichwald



Aus Tradition gut
Landgasthof
Hirsch

- Schwäbische Gastlichkeit
 - gute Küche
 - freundlicher Service
 - Biergarten und Fest-Scheune
-oifach guat !

Werner Schöllkopf und sein „Hirsch-Team“
Tel. 0711-363511 • www.hirsch-aichwald.de

Augenoptik · Schmuck · Uhren

Bachschmidt

Theodor-Heuss-Straße 11 • Weinstadt-Endersbach • Telefon (0 71 51) 6 12 88

Einsatz, Erfolg und durchhalten:
Dies gilt sowohl für die Deutsche
Vermögensberatung als auch für
die Aichwald Kangoos.

Gemeinsam für den Erfolg.

Ich bin für Sie da.

Büro für Deutsche Vermögensberatung
Ronnie Scharpf
Seestr. 8, 73773 Aichwald
Telefon 0711 3655430
www.dvag.de/Ronnie.Scharpf

*Früher an
Später denken!*



Deutsche
Vermögensberatung

BECK

Schreib & Buch

Seestrasse 2
73773 Aichwald
Tel.: 0711/364512
aichwald@schreib-buch-beck.de

Sulzgrieser Strasse 93/2
73733 Esslingen
Tel.: 0711/378799
esslingen@schreib-buch-beck.de
www.schreib-buch-beck.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag
8.00 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Samstag
7.30 - 12.30 Uhr

Grußwort

*des Landessportverbandes
Baden-Württemberg e.V.*



Im Namen des Landessportverbandes Baden-Württemberg e.V. (LSV) und persönlich gratuliere ich der Basketballabteilung des ASV Aichwald zu seinem 40-jährigen Bestehen herzlich.

Seit 40 Jahren wird in der Basketballabteilung begeistert Sport getrieben. Angefangen hat alles mit der Suche nach weiteren Abteilungen für den ASV Aichwald. Man war sich schnell einig, dass sich Basketball hervorragend eignet, das Angebot des Vereins aufzuwerten.

Mit verschiedenen Mannschaften bietet der Verein unterschiedlichen Altersgruppen die Möglichkeit, am Spielbetrieb teilzunehmen und sich mit Gegnern zu messen. Die Damenmannschaft konnte sich diese Saison in der Landesliga halten, die Herren stiegen in die Bezirksliga auf und die U20-Mannschaft kämpft um die Bezirksligameisterschaft.

Die Abteilung legt besonderen Wert auf die Jugendarbeit. Dieses Engagement hat eine große gesellschaftliche Bedeutung, da viele Kinder und Jugendliche sich zu wenig bewegen und an Übergewicht leiden. Dafür eignet sich der Basketballsport hervorragend. Zu den körperlichen Komponenten Ausdauer, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Kraft werden beim Ballsport aber auch Teamfähigkeit und Durchhaltever-

mögen geschult. Von diesen Kompetenzen profitieren junge Menschen weit über den Sport hinaus. Von daher bin ich überzeugt, dass der Sportverein nicht mehr als Dienstleistungsunternehmen, sondern vor allem auch als Bildungseinrichtung, für Jugendliche gesehen werden sollte.

In diesem Sinne ist der ASV Aichwald mit seiner Basketballabteilung ein wichtiges Glied in unserer Gesellschaft, er schafft Bindungen unter seinen Mitgliedern nach innen und außen, vermittelt Freude an der Bewegung und trägt dazu bei, die Gesundheit zu erhalten bzw. zu verbessern. Er nimmt somit auch die Chance wahr, das Vereinsleben jungen Menschen präsent zu machen. Für die engagierte Vereinsarbeit möchte ich allen Mitgliedern herzlich danken.

Ich wünsche dem Basketball im ASV Aichwald für die zukünftige Arbeit alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Dieter Schmidt-Volkmar
Präsident des Landessportverbandes
Baden-Württemberg e.V.

**ALLES
BIO!**

Seit über 25 Jahren

Naturkost
bäder.
Obst - Gemüse - Pflanzen

Hauptstr. 2 · 73773 Aichwald · Tel.: 0711-9364963

Wir wünschen Euch
viel Erfolg!

Das Team von
PELZIO

ERWAGUNGSSTRASSE ENDERSBACH
Tel. 0714-93010
www.pelzio.de

Gisela Faiss
Steuerbevollmächtigte

Heckenweg 24
73773 Aichwald
Telefon (07 11) 93 67 01 10
Telefax (07 11) 93 67 01 32
email: gfaiss_stbv@gmx.de
www.steuerberatung-faiss.de

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Vorführwagen
Jung-/Jahreswagen
Inspektionen
Werkstattservice
Unfallinstandsetzung
Reifen
Mietwagen
HU/AU(alle Fabrikate)

Auto-Knapp

...seit über 40 Jahren für Sie da.

Auto-Knapp GmbH, Remstalstr. 8, 73773 Aichwald Tel.: 0711/ 361226, Fax.: 0711/ 363867
E-Mail: Auto-Knapp-Aichwald@t-online.de

40 Jahre Basketball in Aichwald

Jubiläen sind oft Anlass zum Nachdenken. Die einen erinnern sich zurück an das Vergangene, die anderen denken an das Morgen. Zu unserem 40-jährigen Jubiläum wollen wir beides tun.

Gestern: Am Sonntag, den 17. April 1969, setzten sich einige wackere Sportfanatiker zusammen, um außer Fußball noch andere Sportarten auf dem Vorderen Schurwald zu etablieren. In einer „Kampfabstimmung“ zeigte sich, dass die meisten Anwesenden für Basketball waren.

Man schloss sich trotz mancher Widerstände dem damaligen Fußballverein Aichelberg an, schon damals mit dem Ziel, weitere Sportarten in einem Allgemeinen Sportverein anzubieten.

1969 übernahm den allerersten Vorsitz der Abteilung Basketball des ASV Vorderer Schurwald auch dessen Gründer und Initiator Eberhard Prahst. Fritz Sieber wurde zum Kassier gewählt. Er wusste damals noch nicht, dass er dieses Amt 30 Jahre lang behalten würde.

Als „Vereinsheim“ für die Basketballer hatte man sich die Gaststätte „Hirsch“ in Schanbach ausgesucht.

Die ersten Jahre waren sportlich gesehen echte Gründerjahre. Man traf sich auf dem neu angelegten Hartplatz der Nachbarschafts-Schule in Schanbach. Das Wetter bestimmte den Zeitpunkt für den Trainingstreff. Im Winter hatte man, dank guter Beziehungen, eine regelmäßige Trainingszeit in Esslingen St. Bernhard. Die Ju-

gendlichen aus Esslingen kamen zum Teil mit Fahrrädern zum Training nach Schanbach oder wurden mittels extra eingerichteter Mitfahrgelegenheit hochgefahren.

Kontakte zu anderen Vereinen wurden gesucht, um die eigenen Spielerfahrungen zu erweitern.

Genau von dieser Mischung aus arrivierten Erwachsenen und begeisterten Jugendlichen ließ sich ein Spieler von Waiblingen 1971 dazu gewinnen, das regelmäßige Training in Schanbach zu übernehmen. Sein Name: Michael Gramann.

Wegen der permanenten Hallennot traf man sich wie selbstverständlich auch Sonntags zum Training. Morgens um 8 Uhr fuhren die ersten los, um rechtzeitig zum Trainingsbeginn in Strümpfelbach zu sein. Leider konnte man nur durch die inoffizielle Teilnahme an Spielrunden beschränkt Erfahrung sammeln. Dies reichte gerade aus, um den nach Anerkennung ihrer Leistung drängenden Jugendlichen ein sportliches Ziel zu bieten. Daher fieberten alle der Fertigstellung des Turnhallenneubaus in Schanbach entgegen.

Ende 1974 war es dann auch soweit. Mit einem offiziell zugelassenen Spielfeld waren



Die Herrenmannschaft 1980.

die Basketballer erstmals berechtigt, an einer offiziellen Meisterschaftsrunde teilzunehmen. Das erste Spiel ASV Schurwald-BG Reutlingen fand am 12. 10. 1974 statt, unter anderem bereits mit Günter Rohleder als Spieler. Ergebnis: 31:33. Die erste Saison 1974/75 schloss man mit einem nie erwarteten 3. Platz ab.

Im Jahre 1975 wurde in der Abteilungsver-sammlung vom 13. Juni Ernst Diener zum Abteilungsleiter gewählt, womit eine sehr kontinuierliche Abteilungsarbeit begann, die bis 1990 dauern sollte und höchst erfolgreich verlief.

In der Saison 1975/76 begann die seit zwei Jahren erfolgreich betriebene Jugendarbeit erste Früchte zu tragen, indem man eigene Jugendspieler in den aktiven Mannschaftskader einbauen konnte. Andreas Arnold erzielte am 25.10.1975 seinen ersten offiziellen Korb in einer Meisterschaftsrunde, der Gegner SV Böblingen wurde mit 53:36 deutlich besiegt.

Erst Ende der Saison 1977/78 war es einem glücklichen Umstand zu verdanken, dass aus einem abonnierten 2. Tabellenplatz der Aufstieg in die Bezirksliga gelungen ist. Was hatte man bis dahin nicht alles versucht, z. B. der Einsatz amerikanischer Spieler, die hier ihren Wehrdienst ableisteten, um dieses Ziel zu erreichen. Reutlingen qualifizierte sich für die Oberliga. Somit war ein 2. Platz in der Bezirksliga nachträglich frei geworden.

In dieser Zeit besuchte man einmal jährlich den TV Kronach, der erste Verein unseres Haupttrainers Michael Gramann. Die Ausflüge brachten allen Teilnehmern immer ein sehr kurzweiliges Wochenende, da immer Spiele, sowohl für die Jugend wie auch für die Aktiven, vereinbart wurden. In den zwei langen Nächten waren kein Lokal und keine Disco vor den Aichwaldern sicher.

In der Saison 1981/82 trat der fast schon legendäre Theo Leftakis das Traineramt bei den

Herren an. Seine fachliche Kompetenz und sein hohes technisches Spielverständnis beflügelten die erfolgreichsten Jugendspieler Aichwalds, ihre in der Jugend gezeigten Leistungen auch bei den Aktiven zu beweisen. Im letzten Spiel der Saison gab Fritz Sieber sein Abschiedsspiel aus dem Kreis der Aktiven. Er spielte zum ersten und letzten Mal mit seinem Sohn Volker in einem Punktspiel zusammen.

Die Saison 1982/83 sollte eine der erfolgreichsten der BB-Abteilung werden: Am Ende lauteten die Tabellenstände:

- Damen Bezirksliga: 1. Platz, Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur Oberliga
- Herren I Bezirksliga: 1. Platz – direkter Aufstieg in die Oberliga
- Herren II Kreisliga A: 2. Platz – direkter Aufstieg in die Bezirksliga
- Herren III Kreisliga B: 3. Platz

Veränderungen gab es immer wieder. So wechselte mit der Zeit auch das Vereinslokal. So fühlten sich die Basketballer schnell bei der Familie Birnbaum wohl. Als sie vom Vereinsheim in den heutigen Liederkrantz umzogen, blieb man selbstverständlich zusammen.

Die Damen zogen im zweiten Anlauf mit den Herren gleich und stiegen in die Oberliga auf.

In der Oberliga schien es den Aichwalder Damen und Herren gut zu gefallen. Regelmäßig belegte man einen Mittelplatz in der abschließenden Tabelle. Ein 3. Platz in 1988/89 war für die Herren die höchste Platzierung. Für eine solch kleine Abteilung sicher eine sehr achtbare Leistung.

Leider trennten sich dann die Wege der Abteilung von Theo Leftakis nach dieser Saison 1988/89. Die Blüte im Aktivenbereich konnte



Ob jung oder alt – fast jeden Sonntag traf man sich zum lockeren Spiel auf dem Schanbacher Freiplatz. Dieses Foto entstand im Frühjahr 1982.

DECATHLON

www.decathlon.de

Die Vereinskarte



FC Musterdorf
2090145539662



... und alle Mitglieder sammeln für den Verein!

- jedes Mitglied sammelt mit seiner Kundenkarte für sich und zusätzlich für den Verein
- 4 mal im Jahr erhält der Verein eine Gutschrift
- Hat Ihr Verein schon eine Kundenkarte? Fragen Sie an der Info in Ihrem Decathlon Store!



allerdings nicht auf den Jugendbereich übertragen werden. Sowohl bei den Damen wie bei den Herren konnten nur vereinzelt in den Mannschaften guter Nachwuchs eingebaut werden. So kam es, wie es kommen musste. In der Saison 1989/90 stiegen die Herren mit 0:34 Punkten ab. Wegen der vielen Querelen in der Mannschaft legte Harald Klempt sein Traineramt vorzeitig nieder. Die zurückliegenden Jahre hatte er immer wieder zusammen mit Theo Leftakis, als Spieler und Trainer um den Herrenbereich verdient gemacht.

Demotiviert legte Ernst Diener zur Abteilungsversammlung vom 4. Mai 1990 noch sein Amt aus persönlichen Gründen nieder.

Günter Rohleder übernahm in dieser Situation als amtierender 2. Abteilungsleiter die Ge-

schäfte. Zusammen mit Fritz Sieber und Michael Gramann versuchte man, den sportlichen Niedergang zu bremsen. Ziel war es, nochmals zuzupacken und wie vor 20 Jahren zusammen zu stehen.

Doch plötzlich begann es auch bei den Damen zu kriseln. Durch den Weggang der auch im Jugendbereich sehr engagierten und als Spielerin sehr wertvollen »Bibi« Dunz musste man kurzzeitig an die Auflösung der aktiven Mannschaft fürchten. Nur ein harter Kern stemmte sich gegen das vermeintliche Ende der Ära Damenbasketball und gewannen mit Eckard Weiß wieder Lust am spielen.

Der sportliche Niedergang bei den Herren konnte gestoppt werden und man spielte plötz-



Neben den sportlichen Highlights gab es auch die geselligen Momente: Legendar sind die Weihnachtsfeiern mit ihren komödiantischen Darbietungen. Hier eine Aufnahme von 1982.

lich wieder um den Aufstieg in die Oberliga mit. Aber im entscheidenden letzten Spiel verlor man. Die Leute um Michael Gramann als Trainer und Volker Sieber als Leitfigur der Mannschaft hatten es nicht geschafft.

Mit dem Weggang von Volker Sieber begann eine sehr schwierige Zeit für die Abteilung. Er prägte als überragende Spieler- und Trainerpersönlichkeit in Aichwald über 10 Jahre den Aktivbereich.

Unter der Überschrift „Gesundshrimpfen“ suchte man nun nach neuen Impulsen und Zielen. Erst nach zwei Jahren und einem weiteren Abstieg gab es so etwas wie eine Wende.

Es begannen sich nach und nach neue Kräfte zu sammeln. Neue Gesichter, aus dem verbliebenen Jugendbereich engagierten sich ganz allmählich in der Abteilung.

Wieder war man an dem Punkt, dass sich einige wenige „Alte“ mit ganz Jungen begannen, die Aufgaben zu teilen.

Die Duplizität der Ereignisse wollte es, dass im Juni 1993 die neue Turnhalle eingeweiht werden konnte. Mit dem Heimkehrer Andreas Arnold als Spielertrainer ging ein Ruck durch alle Spieler im Aktivbereich und es wurden in der abgelaufenen Saison 1993/94 zwei Meisterschaften, verbunden mit dem direkten Aufstieg (Herren 1 Landesliga, Herren 2 Kreisliga A), errungen. Neue Spieler brachten ihr ganzes Können ein, so wie damals 1974.

Da passte es wunderbar, dass die Abteilung 1994 ihr 25-jähriges Bestehen feiern konnte, was sie mit einem gelungenen Turnier auch intensiv tat.

Da die Abteilung auch ausserhalb des Spielfelds gut harmonisiert, bleibt es nicht nur bei den spielerischen Aktivitäten. Unzählige Grillfeste, Turnierbesuche, Weihnachtsfeiern, Geburtstage, Besuche von Bundesligaspielen und ähnliches fördern den Zusammenhalt bis heute.



Die Damenmannschaft 1987.



Beim Turnier in Ravensburg nahm man viele Jahre gerne teil, hier die Herrenmannschaft 1988.

Der Schwung hielt an, 1994/95 konnten die Herren 2 erneut aufsteigen (Bezirksliga) die Herren 1 landeten im Mittelfeld der Landesliga. Doch damit endete das Zwischenhoch zunächst. Der Weggang von Andreas Arnold und einiger weiterer Leistungsträger läutete erneut das „Gesundshrumpfen“ ein. Leider schrumpften wir mehr als gewollt.

Kurz zusammengefasst: 1997 Abstieg der Herren in die Bezirksliga und Auflösung der Herren 2 mangels Masse, 2002 Auflösung der Damenmannschaft, 2003 freiwilliger Abstieg der Herren in die Kreisliga A, 2004 erneuter Abstieg der Herren in die Kreisliga B.

Zudem konnte man Anfang des neuen Jahrtausends teilweise keine einzige Jugendmannschaft mehr stellen, so dass die „alten Recken“ mehr als einmal nach Saisonende dachten, dass das Ende der Abteilung besiegelt sei. Doch da dieser harte Kern nicht aufgab, fand sich im-

mer ein Morgen. Einen großen Teil dieses harten Kerns stellte die ehemalige Jugend Jahrgang 1973/74 die Ende der achtziger Jahre schon einmal als „ganz junge“ in diesem Bericht erwähnt wurden. Holger Eckstein, Christoph Lukas, Markus Mauch, Lars Trützscher hatten, ergänzt durch „zugezogene“ wie Simon Köder und Simon Müller, unter Regie der Älteren Rüdiger Brändle und Heiko Unterricker und der Aufsicht von „Abteilungspatriarch“ Günter Rohleder, das Vereinshandwerk von der Pike auf erlernt und engagierten sich als Trainer, Schiedsrichter und in diversen Vorstandsämtern.

Was als Konstante blieb, waren die aussersportlichen Aktivitäten. Seit 2001 gibt es mit einer dreijährigen Unterbrechung ein fast schon traditionelles Skiwochenende in den Flumserbergen (Schweiz), Billardabende bei Günter Rohleder erreichen Kultstatus, und Freitags nach dem



Die Damenmannschaft 1994.

Training kann weiterhin jedes Problem bei einer gemütlichen Apfelschorle in der großen Runde ausdiskutiert werden.

Und endlich ging es wieder aufwärts. Günter Rohleder fand einen „Haufen“ junger Mädchen mit viel Begeisterung fürs Basketball, die er über die U16 und U18 bis in den Damenbereich als Trainer begleitete. Eine Damenmannschaft war ab der Saison 2006/07 wieder am Start, nachdem die ehemalige Jugend durch die Reste der aufgelösten Hegensberger Damenmannschaft ergänzt wurde.

Gleichzeitig mit dem Abstieg der Herren 2004 in die unterste Liga machte sich das erneute Engagement im Jugendbereich schon wieder bezahlt: U16 weiblich und U14 männlich ungeschlagen Meister in der Kreisliga, U14 weiblich 2. Platz in der Kreisliga.

2006: U16 weiblich Meister in der Kreisliga, U18 weiblich 2. der Landesliga.

2007 wurden die Damen auf Anhieb 3. in der Bezirksliga, Die U18 männlich wurde Meister in

der Bezirksliga Süd und 2. beim Final Four der Bezirksliga, die U18 weiblich 3. in der Landesliga und 2. beim Final Four Turnier.

Vor der Saison 2007/08 kam es zum Deja vu: Andreas Arnold kehrte erneut als Spieler (Herren 1) und Trainer (Herren 2) zurück und mit ihm kam, wie schon zu Beginn der 90er der Erfolg. Erstmals konnten wieder zwei Herrenmannschaften gemeldet werden.

Die Herren 1 war hierbei im Gegensatz zum allgemeinen Verständnis die weniger trainierende, ältere und weniger ehrgeizige Mannschaft. Von Fritz Diemand mit seinen ca. 60 Jahren über Günter Rohleder, Andreas Arnold, Rüdiger Brändle und die oben erwähnten, inzwischen nicht mehr ganz jungen Recken, ergänzt um zwei Jugendspieler, zeigte die Mannschaft, dass Kondition und Schnelligkeit nicht alles ist. Souverän wurde der Meistertitel in der Kreisliga B und damit der Aufstieg in die Kreisliga A errungen.

Die älteste der neuen Jugendmannschaften trat parallel als Herren 2 und U20 an und war mit dem 4. Platz in Ihrer Staffel der Kreisliga B und dem Meistertitel in der Bezirksliga U20 ebenfalls sehr erfolgreich.

Komplettiert wurde die hervorragende Saison durch den 2. Platz der Damen unter Günter Rohleder und Lars Trützscher, die damit in die Landesliga aufsteigen durften. Die U18 weiblich wurde 3. in der Landesliga, die neu gegründete U14 weiblich 3. in der Bezirksliga.

Zu Beginn der Saison 2008/09 gab Günter Rohleder schweren Herzens seine Mädels auf und gab das Traineramt komplett an Lars Trützscher ab. Günter nützte die freigewordene Zeit und ließ sich in den Vorstand des Gesamtvereins wählen. Den Damen gelang unterdessen in dieser Saison der Klassenerhalt, zudem zogen sie ins Finale des Bezirkspokals ein, dieses

wurde dann leider gegen die starke Mannschaft aus Malmsheim verloren.

Die „Altherren“ zeigten sich generös und zogen sich in die zweite Mannschaft zurück, die im Mittelfeld der Kreisliga B landete. Die „Jungen Wilden“ wussten den „geschenkten“ Aufstieg optimal zu nutzen und schafften unter Andreas Arnold den Durchmarsch zum erneuten Meistertitel und Aufstieg in die Bezirksliga. Stellvertretend für alle seien als Spieler die beiden Topscorer Johannes Hübner (33 Punkte im Schnitt) und Markus Freitag (24 Punkte im Schnitt) genannt, die wirklich herausragend agierten. Bewundernswert sind allerdings das Kollektiv und der Mannschaftszusammenhalt des Teams. Zudem engagieren sich die Jungs zahlreich und begeistert in der Vereinsarbeit (Trainer, Schiedsrichter, Vorstand), womit wir



Die Herren 2 wurden 1995 Meister der Kreisliga A.



Auch Präsentation nach Außen ist wichtig: Beim Festzug zum 100-jährigen Jubiläum des Liederkranz Schanbach 1998 beteiligte man sich mit einem eigenen Festwagen.

wieder beim Thema Deja vu wären. Die nahezu identische Mannschaft wurde als U20 männlich durch Verletzungspech im Final Four „nur“ zweiter im Bezirk. Neben der U20 männlich konnten so viele Jugendmannschaften wie lange nicht mehr gemeldet werden: U16 weiblich (5. Landesliga), U14 weiblich (6. Landesliga), U16 männlich (2. Kreisliga). Im Sommer 2008 rief Andreas Arnold zusammen mit Jana Winselmann zudem eine U12 gemischt ins Leben, deren große Spielerzahl (bis zu 20) auch für die nächste Generation hoffen lässt.

Mit dem jetzt anstehenden 40-jährigen Jubiläum gelingt es der Abteilung hoffentlich, die Tradition der großen und erfolgreichen Feste noch zu toppen.

Wie versprochen noch ein paar Gedanken zum Morgen: Ziel ist es, die Erfolgswelle der Herren weiter auszukosten. Andreas Arnold schlägt

es leider beruflich auf die Erdbeerfelder des Balkans, aber mit Lars Trützschler wurde bereits ein neuer Herrentrainer installiert.

Den Damen muss es gelingen, die vorhandenen Spielerinnen zu halten und neue Kräfte, aus der Jugend und von außerhalb, einzubauen, da die Frauschaft quantitativ vor allem im Training an der Untergrenze agiert. Mit der Erfahrung des ersten Jahres in der Landesliga sollte unter dem neuen Trainer Markus Freitag die Platzierung weiter verbessert werden. Dank an dieser Stelle noch mal an Lars Trützschler, der die Damen dieses Jahr, und viele davon schon seit Jahren in der Jugend, betreut hat.

In der Jugend gilt es, die Motivation zu erhalten bzw. zu erhöhen, neue Spieler/innen zu gewinnen und den Nachwuchs peu a peu in den aktiven Mannschaften und im Vereinsleben zu integrieren.



1996 trafen sich Jugendspieler zu einem Spiel gegen ihre Eltern. Fortan wollten die Eltern nicht mehr auf Basketball verzichten und fanden sich regelmäßig zum gemeinsamen Sporttreiben in der Sporthalle ein. Daraus entstanden, verstärkt durch einige erfahrene Aktive, die „Grufties“, die dann auch am Spielbetrieb teilnahmen. Das Bild entstand 1998.

Kangoos 2009

Die Basketballabteilung im Jubiläumsjahr

Abteilungsleiter:	Simon Köder	Abteilungsleiter@kangoos.de
Stellv. Abteilungsleiter:	Christoph Lukas	Stellvertreter@kangoos.de
Kassier:	Annett Mauch	Kassier@kangoos.de
Jugendleiter:	Daniel Gröber	Jugendleiter@kangoos.de
Schriftführer:	Tobias Geister	Schriftfuehrer@kangoos.de
Jugendsprecher:	Johannes Hübner	Jugendsprecher@kangoos.de
Sportwart:	Daniel Weinschenk	Sportwart@kangoos.de
Schiedsrichterwart:	Fabian Kaiser	Schiedsrichterwart@kangoos.de
Pressewart:	Florian Pfeiffer	Pressewart@kangoos.de



Dentale Lösungen
für ein unbeschwertes Leben

Besuchen Sie uns im Internet unter www.zahntechnik-balz.de



Zahntechnik Balz GbR
Küferstrasse 36
73728 Esslingen

Fon 07 11 | 318 09 60
Fax 07 11 | 316 98 01

Inhaber: Wolfgang Balz
Michael Brodbeck
Michael Gramm

U12 (Minis)

...Handball, ...Fußball, ...Volleyball? Nein – Sondern das jüngste Team der Aichwalder Basketballer.

Seit einem erfolgreichen Schnupperwochenende im September 2008 gibt es in Aichwald wieder die Kangoos Minis.

Steckbrief:

Training: Freitags
Wann: 18.00 bis 19.30 Uhr
Wo: Schurwaldhalle
Schanbach
Wer: Mädchen und Jungen im Alter zwischen 8 und 12
Wieviel: zur Zeit 15 bis 18 Mädchen und Jungen
Trainer : Jana Winselmann

Freitags kommen die motivierten Mädchen und Jungen zum Training und möchten alle gleich 90 min gegeneinander spielen. Doch so kann das Training leider nicht aussehen.

Um erfolgreich als Mannschaft auf Korbjagd gehen zu können wird im Training der Ball:

- gedribbelt im laufen, im stehen, mit Rechts, mit Links und sogar auf dem Bauch.
- er wird zum Korb geworfen,
- gepasst mit einer Hand mit zwei Händen und
- gefangen.

Jedoch gehört nicht nur der sichere Umgang mit dem Ball zum Basketball, sondern auch Tempo, Durchsetzungsvermögen, Fairness, Teamgeist und Akzeptanz des Gegners. Aus diesem Grund besteht unser Training auch aus Übungen, welche di-



ese Grundlagen vermitteln sollen, z. B. durch Staffelspiele, Seilspringen, Stationenpark, verschiedene Sprungtraining, Regelkunde und vieles mehr...

Am Ende des Trainings steht meistens das bereits zu Beginn gewünschte Spiel. 5 gegen 5 über das ganze Spielfeld ist zum Abschluss des Trainings der Renner.

Dass der Korb für so manchen Spieler oder Spielerin noch etwas zu hoch hängt, spielt dann keine Rolle mehr, denn der Spaß und ein guter Pass zum Mitspieler sind genau so wichtig wie der Korberfolg.

Als großes Ziel für die kommende Saison haben wir uns vorgenommen: an einem Miniturnier teilzunehmen. Hier wollen wir alles im Training gelernte anwenden.

Als Trainerin der Minis kann ich sagen: „Es macht riesig Spaß mit euch! Macht weiter so!“

art of beauty
Haardesign von Michaela V.

Willkommen in der Welt der Schönheit...

Exklusives Ambiente, angenehmes Preis-Leistungsverhältnis.

Experte in Farbdesign, Schnitt, Haarverlängerung und Hochsteckfrisuren!

Pflege- und Stylingprodukte der Luxusmarken
Redken & Tigi!

Hauptstrasse 1 · 73773 Aichwald (Schanbach) · ☎ 0711/363141
info@artofbeauty-friseur.de · www.artofbeauty-friseur.de



LOBENROTTER HOF



Winfried Groner
73773 Aichwald (Lobenrot)
Tel. 07 11 / 36 40 49 · Mobil 0177 / 5 19 15 05

Frischeier · Teigwaren
Beeren · Schnäpse · Liköre

Werktags auf dem Hof und jeden Freitag
auf dem Markt in Schanbach





U15 weiblich (Landesliga)

In der letzten Saison 2008/09 wurde das Training von jungen motivierten Mädels besucht.

Oft konnte man bis zu 15 Mädchen fleißig trainieren sehen. So waren auch oft viele dabei, um Spiele zu bestreiten.

In der Landesliga spielten talentierte Mannschaften, gegen die sich die Mädchen auch oft schwer taten. Wenn auch die ersten Viertel oft knapp ausgingen, ließ man sich nach der Halbzeit oft gehen, und spielte nicht das, was man eigentlich konnte. So war es oft das Ergebnis, dass die Mädels den Kopf hängen ließen und dem Rückstand trotzdem versuchten hinterher zuzugan.

Dennoch gewann man einige Partien entweder sehr knapp oder überdeutlich und erreichte am Ende den 5. Platz in der Landesliga.

Da die U14 weiblich die jüngsten weiblichen Spielerinnen sind, ist die Differenz des Alters im Verhältnis zur Körpergröße groß. Die Mädchen waren in dieser Saison zwischen 11 und 14 Jahren alt. Es war schwer, die Mädchen basketballerisch auf einen Stand zu bringen, da sie auch sehr unterschiedlich talentiert sind. Trotzdem hatten sie Spaß und waren stets motiviert dazuzulernen.

Wenn die Mädchen weiter so an sich arbeiten, kann man wohl eine erfolgreiche U15 Saison erwarten.

40 Jahre Basketball in Aichwald!

wuerttembergische.de



Herzlichen Glückwunsch
zum 40-jährigen Jubiläum.

Die Württembergische und das Versicherungsbüro Beck gratulieren dem ASV Aichwald Basketball zum Jubiläum und den zahlreichen sportlichen Erfolgen in seiner 40-jährigen Geschichte. Sie erhalten maßgeschneiderten Versicherungsschutz, Bausparen, Finanzierungen und Kapitalanlagen aus einer Hand. Dazu kompletten Service und schnelle Schadenhilfe.

Versicherungsbüro Karl Beck

Urbanstraße 16 · 73728 Esslingen · Telefon 0711 3969370
michael.beck@wuerttembergische.de



württembergische

Partner von Wüstenrot

DER FELS IN DER BRANDUNG



U18 männlich (Kreisliga)

In der letzten Saison ging außerdem eine U16 männlich des ASV Aichwalds auf Körbejagd.

Da die Spielsituation vor der Saison noch ungeklärt war, entschied man sich hier für eine sogenannte verkürzte Runde, bei der das Team in vier Spielen sein Können beweisen konnte.

Zwei der Partien gingen relativ knapp verloren, zwei andere gewann man deutlich und konnte so einen zweiten Platz dieser kleinen Liga erreichen.

Das Team besteht zur Zeit aus etwa acht 13- bis 15-jährigen Jungs, die zweimal die Woche im Training ihr Können verbessern. Hierbei wird versucht, einen guten Ausgleich aus Spaß und Ernsthaftigkeit zu finden, um das Team weiterzubringen. Die Mannschafts-Chemie stimmt, es

wird viel gelacht und die Jungs sind untereinander auch befreundet.

Da einige Spieler nächstes Jahr zu alt für ein weiteres Jahr in der U16 sind, wird das Team in der nächsten Saison zur neuen U18 aufsteigen.

Aktuelle Trainingszeiten und Spieltermine aller Teams sowie viele weitere Infos gibt es auf unserer Homepage:

www.kangoos.de

MÖBELSCHREINEREI HALLWACHS

Inh. Heiko Nill
Schreinermeister
Gartenstraße 20
73773 Aichwald
Fon 07 11/36 40 10
Fax 07 11/36 39 72
www.r-systeme.de
heiko.nill@gmx.de

Ihr Spezialist für:

Wohnwände • Polstermöbel • EBzim-
mer • Schlafzimmer • Jugendzimmer
• Küchen • Dielen • Wasserbetten
• individuelle Wohnmöbel • Möbel
nach Maß • Einbauschränke • Innen-
ausbau • Fertigböden • Treppenren-
ovierung • Türen • Decken

*Herzlich
Willkommen*

*bei Gemütlichkeit und
Gastlichkeit im:*

Rössle 

Alte Dorfstraße 45 • 73773 Aichschieß
Tel.: 0711/36 12 46 • Fax: 0711/36 37 95
www.gasthaus-roessle.de

Dienstag Ruhetag

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!*

Ilona und Gerhard Link

Fitnessgeräte Reduziert

**Auf alle Fitnessgeräte
mind. 10% Rabatt**



Fitnessworld24.net

Alles für Ihre Heimfitness

71384 Weinstadt/ Endersbach Tel. 07151/ 60 41 574



U19 weiblich (Landesliga)

Unsere Mannschaft tritt in dieser Saison in der neuen Altersklasse U19 weiblich an.

Im Kader befinden sich Spielerinnen, die ebenfalls in der Damenmannschaft spielen. Daneben sind es aber auch viele Jüngere aus der letztjährigen U16 weiblich, die die Mannschaft komplettieren. Somit kommen wir auf eine Mannschaftsstärke von etwa 10 Spielerinnen.

Wir stehen nun vor der spannenden Aufgabe, trotz der Altersunterschiede, als Team zu harmonisieren und dadurch letztlich Siege einzufahren. Als Ziel für diese Spielrunde haben wir uns einen oberen Tabellenplatz gesetzt! Um diesem

Anspruch an uns selbst gerecht zu werden, trainieren wir zweimal in der Woche sehr intensiv. Dabei legen wir, neben dem Erlernen von Grundlagen, einen großen Wert auf eine allgemeine Fitness sowie auf taktische Spielweisen in Angriffs- und Verteidigungssituationen.

Wenn du dich für Basketball begeistern kannst und sportliche Herausforderungen suchst, dann bist du bei uns genau richtig!

Wir würden uns freuen, dich in unserem Training begrüßen zu dürfen.

Erfolg auf den Punkt gebracht!



Ihre Esslinger Full-Service Agentur für

- Internetseiten
- Suchmaschinenmarketing
- Online-Werbung
- Pressearbeit

Professionell, fair und höchst produktiv.



BiLOBA IT

Tel. 07 11 - 469 79 38-00
kontakt@biloba-it.de
www.biloba-it.de



U20 männlich (Landesliga)

Die U20 muss sich diese Saison leider auflösen, da zu viele Spieler dem Jugendbereich entwachsen sind und ab sofort nur noch bei den Herren agieren werden.

In den letzten 3 Jahren setzte sich dieses Team aus einem gleichbleibenden Kern von Spielern zusammen, das in den Jahren von 2007 bis 2009 viele Siege einfahren konnte.

Während der regulären Saison der Spielzeit 2006/2007 konnte das Team den 1. Platz der U18m Bezirksliga Süd erreichen und musste sich dann aber beim Finalturnier mit dem 2. Platz begnügen.

Im Jahr darauf gelang es einem unveränderten Team in der U20 Bezirksliga souverän, sowohl in der regulären Saison, als auch beim Finalturnier den 1. Platz zu belegen und damit die Bezirksmeisterschaft einzufahren.

Auch in dieser Spielzeit mischte das gleiche Team in der Tabellenspitze mit, diesmal allerdings eine Liga höher. Nach einem 2. Platz während der regulären Saison, konnte man auch dieses

Jahr im Finale des Endturniers mitspielen, verlor allerdings gegen den TV Marbach und erreichte so den 2. Platz der U20m Landesliga.

Alles in allem kann dieses Team auf 3 Jahre mit viel Schweiß und harter Arbeit zurücksehen, die aber durch viele Siege, Spaß und eine eingeschwefelte Einheit gekrönt sind. Die Jungs hatten immer viel Spaß und es herrschte ein super Mannschaftsklima.

Die Mannschaft, die vornehmlich aus Spielern der Jahrgänge 1989/1990 bestand, bildet seit der Saison 2007/2008 mit einigen wenige Jahre älteren Spielern eine erfolgreiche Herrenmannschaft (siehe auch Herren I) und widmet sich dort neuen Zielen.

Ein lohnendes Ausflugsziel auf
den Höhen des Schurwaldes
mit Blick auf die Weinberge
des Remstales

Gasthof und Metzgerei



„,OCHSEN“

Familie Greiner

**Schnaiter Str. 1
Aichwald-Aichelberg
Tel. 07 11 / 36 17 37
www.ochsen-aichwald.de**

Durchgehend geöffnet
Montag und Dienstag Ruhetag

Beauty Insel

Kosmetikinstitut

www.beauty-insel.com

Eveline Tietz



Alte Dorfstraße 12
73773 Aichwald (Aichschieß)

Tel./Fax: 0711 / 3 65 06 29
Mobil: 0172 / 7 11 30 61

Veranstaltungstechnik Andreas Dimter

LASERSCAN

light + sound Δ media Δ DJ-tools Δ service

WWW.LASERSCAN-ONLINE.DE



Vermietung



0711 / 400 2 888

0172 / 820 9 250



Verkauf

Waldstr. 20 73773 Aichwald - Aichschieß

Herren II (Kreisliga B)

Die zweite Mannschaft hat nach Ihrer Gründung vor zwei Jahren schon die verschiedensten Phasen erlebt.

Gegründet wurde sie als Auffangbecken für die erfahrenen Spieler, die nicht mehr an der intensiven Saisonvorbereitung der 1. Herrenmannschaft teilnehmen wollten. Die Siege sollten eher durch Erfahrung statt durch Kondition eingefahren werden. Bereits in der ersten Saison zeigte sich, dass dieser Ansatz durchaus erfolgreich war. Die Zweite wurde Meister in der Kreisliga B. Der damit verbundene Aufstieg wurde damals jedoch an die Herren 1 abgetreten, da dieser sehr jungen Mannschaft ein hohes Potential zugerechnet wurde. Wie sich später herausstellen sollte, war dies die richtige Entscheidung und die 1. Mannschaft dankte es mit dem sofortigen Durchmarsch in die Bezirksliga.

Das Folgejahr war durch Höhen und Tiefen gekennzeichnet. Dies stand in engem Zusammenhang mit dem jeweiligen Team, das zu den Spielen antrat. So gab es Spiele an denen man lediglich mit einem einzigen Auswechselspieler startete. Doch der notorische Spielermangel zwang uns, aus der Not eine Tugend zu machen und so wurden in den letzten Saisonspielen vermehrt Jugendspieler integriert. Diese steigerten sich von Spiel zu Spiel und sind inzwischen fester Bestandteil der Mannschaft. Stellvertretend sollen hier Henry Bek und Daniel Czespai genannt werden. Die Mischung aus Er-



fahrung und Spritzigkeit sorgte für einen versöhnlichen Saisonabschluss.

Für die kommende Spielzeit wurde geplant, die Mannschaft erfolgsorientierter auszurichten. Demnach lautet das Ziel, noch mehrere Spieler der ersten Herrenmannschaft abzuwerben (integrieren).

Die Jugendspieler sollen viel Spielzeit bekommen, um Erfahrung zu sammeln und sich weiterentwickeln zu können. Dazu sollen vor allem die älteren Spieler mit ihrem Wissen und Können beitragen. Das Ziel für die kommende Saison muss der Aufstieg sein.

Über den Körper die Seele heilen



Körperpsychotherapie-Praxis

Hanna Maier Heilpraktikerin

- Einzeltherapie für Erwachsene, Jugendliche, Kinder und Babys
- Begleitung und Stärkung im Elternsein,
- Paartherapie

Aichwald · 0711/362487 · hannamaier.de



Wir machen, dass es fährt

AUTO HAUPT Meisterbetrieb

KFZ - Service sämtlicher Fabrikate



Karlsteinstraße 5
73773 Aichwald

Telefon 07 11 / 3 63 03 06

Telefax 07 11 / 3 63 03 09

Mobil 01 73 / 3 04 59 48

Internet www.autohaupt.go1a.de



Fachgeschäft für Floristik
Fleurop & Geschenke

Andrea Dilger

73773 Aichwald-Aichelberg

Ölschlägerweg 1/1 • Tel. 07 11 / 3 63 04 70



DER FOLIEN-SPEZIALIST SEIT ÜBER 37 JAHREN
FÜR WIRTSCHAFT + WIEDERVERKÄUFER

Maximal-Format 72x102 cm bis 0,7 mm Materialstärke

Foliendruck

Werbung

Prospekte · Kataloge

Verpackungen

info@doerler-druck.de · www.doerler-druck.de

73773 Aichwald-Schanbach · Umlandstraße 15 · Tel. 0711/36 44 14 + 3 63 02 43 · Fax 0711/36 35 83



Damen (Landesliga)

Die vergangene Saison 2008/09 schloss die Damenmannschaft mit lediglich zwei Siegen ab, sicherte dennoch den Verbleib in der Landesliga.

Bei Niederlagen verschlief das Team zumeist die ersten zehn Minuten und musste oftmals über das gesamte Spiel einem hohen Rückstand hinterherlaufen.

Bei beiden Siegen kann unter anderem der Gewinn des ersten Spielabschnitts als Schlüssel zum Erfolg angesehen werden. Wann immer das erste Viertel in den übrigen Partien gewonnen oder ausgeglichen gestaltet werden konnte, hielt das Team bis zum Ende mit und verlor diese Spiele nur mit geringer Differenz, wie die Begegnung mit dem TSV Crailsheim (1. Viertel: 14:11, Endergebnis: 48:52) oder das Aufeinandertreffen mit der BG Tamm/Bietigheim (1. Viertel: 12:12, Endergebnis: 61:64 n.V.) belegen.

Die Qualität, welche diese Mannschaft zweifelsohne besitzt, zeigte sich gleichermaßen mit dem Erreichen des Bezirkspokalfinales.

Der neue Trainer, Markus Freitag, versucht mit frischem Wind, dynamischer und aggressiver Spielweise die Damenmannschaft aus ihrer Lethargie im ersten Spielabschnitt aufzurütteln und das Potenzial dieses Teams auszuschöpfen, um eine gelungene Spielzeit 2009/10 in der Landesliga zu absolvieren. Ziel muss es auf jeden Fall sein, sich in der Landesliga zu behaupten und die Saison in der oberen Tabellenhälfte abzuschließen. Dieses Vorhaben kann jedoch nur mit regelmäßiger Trainingsbeteiligung und geschlossener Mannschaftsleistung erreicht werden.

Der neue Trainer ist nichtsdestotrotz optimistisch, da das noch sehr junge und lernwillige Team, kombiniert mit einigen erfahrenen Spielerinnen, eine gute Basis bietet, um diese Zielsetzung zu realisieren.



Dr. med. dent.
Jörg Lachmann
- Zahnarzt -

Seestraße 15 • 73773 Aichwald

Telefon: (07 11) 36 11 39 • Fax: (07 11) 36 39 29



Gasthaus Waldhorn

Familie Fritz Kritzner

Gutbürgerliche Küche

Bergstraße 11 • 73773 Aichwald-Lobenrot

Telefon (07 11) 56 12 00 • *Dienstag Ruhetag*

Fahrplan-
INFO
vvs.de

sicher ankommen

**einsteigen
entspannen**

zum Shopping, ins Büro,
zur Schule, ins Kino, zur Party
und wieder nach Hause

Ihre Linie 114

Ihre sympathische Verbindung
von und nach Aichwald

fischle

Wolf-Hirth-Straße 4 · 73730 Esslingen

Tel. 0711-93139-0 · Fax 0711-93139-60

www.fischle.de · info@fischle.de



Herren I (Bezirksliga)

Die Herren I des ASV Aichwald bestehen aus einem äußerst jungen Team, das in der Saison 2007/2008 als damalige Herren II gegründet wurde.

Der Altersdurchschnitt der Truppe liegt bei etwa 20 Jahren, wobei verschiedene Altersklassen von 15 bis 26 vertreten sind.

Begleitet wurde das Projekt einer „jungen“ Herrenmannschaft von Anfang an von Trainer Andreas Arnold, der das Team in nur zwei Jahren sicherlich ein großes Stück weiter gebracht hat.

Über die ganze Zeit hinweg herrschte in der Mannschaft ein gesund gemischtes Klima aus Spaß, Motivation, Zusammenhalt und Einsatz. Trotz manch quälender Trainingseinheit gibt es immer eine Menge zu lachen und aus anstrengenden Joggingtouren durchs Remstal wurden so für man-

che Spieler standardmäßige Ausflüge unter Freunden.

Die Anfänge des Teams in der Kreisliga B verliefen teilweise etwas holprig, trotz guter Ansätze konnte sich die damals sehr junge Mannschaft gegen ihre viel älteren Gegner nur schwer durchsetzen und die Umstellung an die Spielweise bei den Herren war vor allem den Jugendspielern deutlich anzumerken. Einige Spiele gingen verloren und die Mannschaft agierte die gesamte Saison über unkonstant. So war das Resultat dieser Saison eher bescheiden, ein 4. Platz in einer ungewöhnlich starken Kreisliga B stand am

Ende zu Buche. Nachdem man sich schon fast mit dem Verbleib in der Kreisliga Z, wie sie von Trainer Andreas Arnold gerne genannt wurde, abgefunden hatte, kamen dem jungen Team die erfahrenen Herren I zur Hilfe, die in ihrer Kreisliga B den Aufstieg erreicht hatten.

Großzügigerweise wurde der Aufstieg an das jüngere Nachwuchsteam über- und die Etikette der Herren I weitergegeben, so dass man in der Saison 2008/2009 nun seine Spiele in der Kreisliga A bestritt.

Nur ein Jahr später, aber um einige Erfahrungen reifer zeigte sich nun ein ganz anderes Gesicht der Herren I. Mit nur einer denkbar knappen Auswärtsniederlage in der Verlängerung und ansonsten (teilweise sehr hohen) Siegen marschierte die Mannschaft zur Meisterschaft in der Kreisliga A und sicherte sich den Aufstieg in die Bezirksliga. Zu Verdanken ist diese rasante Wandlung sicher dem Potenzial der jungen Mannschaft, das erst nach einem Eingewöhnungsjahr sein Können abrufen konnte und aber vor allem auch der intensiven Vorbereitung von Trainer Andreas Arnold, ohne den die Entwicklung der Mannschaft mit Sicherheit nicht so gut verlaufen wäre.

Im Schnitt 97 erzielte Punkte pro Spiel stehen für schnellen Offensivbasketball und eine durch-

schnittliche Differenz von gut 30 Punkten zum Gegner sprechen eine deutliche Sprache.

Nachdem die Mannschaft nicht weiter trainieren kann übernimmt Lars Trützscher das Team zur neuen Saison.

In der Saison 2009/2010 muss die Mannschaft nun beweisen, dass sie sich auch oberhalb der Kreisliga behaupten kann und trotz einer rasanten Entwicklung weiterhin noch Steigerungen möglich sind.

Mit dem Abstieg möchte man nichts zu tun haben und davor hat auch niemand Angst, doch auch der erneute Wiederaufstieg wird (noch) nicht als Ziel anvisiert. Das Team wird versuchen, hart zu trainieren und in den oberen Tabellenregionen mitzumischen und dann wird sich sicherlich ein zufriedenstellendes Resultat ergeben.

Das Talent und die Motivation für einen langfristigen Aufenthalt der Region Bezirksliga/Landesliga scheint vorhanden. Die Mannschaft wird sich bemühen, attraktiven Basketball nach Aichwald zu bringen und freut sich über jeden unterstützenden Zuschauer bei Heimspielen.

Impressum

Herausgeber: Aichwald Kangoos, ASV Aichwald Abt. Basketball

Abteilungsleiter: Simon Köder, Einsteinweg 4, 71706 Markgröningen, simon@kangoos.de

Titel und Layout-Entwurf: rotwerk, Gernot Walter, gw@rotwerk.net

Layout, Repro und Koordination: Rüdiger Brändle, ruedi@kangoos.de

Anzeigen: Annett Mauch, annett@kangoos.de

Redaktion: Daniel Gröber, danielg@kangoos.de

Druck: Dorner GmbH Druck + Medien, Aichwald

Auflage: 5000

Weitere Infos über uns gibt's auf unserer Homepage www.kangoos.de

Wir bitten um Beachtung unserer Inserenten, die diese Festschrift erst ermöglichten!

Mediendesign	Offsetdruck Weiterverarbeitung
 <p>DORNER GMBH DRUCK + MEDIEN</p>	<p>Himbeerweg 6 · 73773 Aichwald Telefon 0711/36 98 51-0 · Telefon 0711/36 98 51-22 E-Mail: info@dorner-druck.de www.dorner-druck.de Druck: Buchentech 5</p>
 <p>zertifiziert seit Juli 2009 und machen jetzt Qualität messbar</p>	

<p>Flaschner- arbeiten</p> <p>Solaranlagen</p> <p>Fachservice</p> <p>Physikalische Wasserbehandlung</p> <p>Regenwasser- Nutzungsanlagen</p>	<h1 style="margin: 0;">Hallwachs</h1> <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center;">  <p style="margin: 0; font-weight: bold; color: #FFA500;">SANITÄR • HEIZUNG</p> </div> <p>Hauptstraße 13 Aichwald-Schanbach Tel. (07 1 1) 36 46 98 www.hallwachs-aichwald.de</p>
---	---



ROTWERK

visuelle kommunikation · 0711 36 30 750 · www.rotwerk.net



Persönlicher ist besser

Eigentlich müssten Ihnen hier über 1.600 Gesichter entgegenlächeln. Denn so viele Menschen sind bei der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen dafür da, die finanziellen Wünsche unserer Kunden im gesamten Landkreis zu erfüllen und das Beste auch aus Ihrem Geld zu machen. Mit umfassendem Know-how, modernster Technik und vor allem mit individueller Beratung, die ganz auf Ihre Ziele abgestimmt ist. Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen:
Persönlicher ist besser.



Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen